

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Einleitung	13
1.1 Prolog. Aus: Alice im Wunderland von Lewis Carroll	13
1.2 Einleitung	14
1.3 Die Metapher „Metapher“	17
1.4 Hilfe durch Metaphern	20
1.5 Plan des Buches	32
2. Die Bildung eigener Metaphern	37
2.1 Prolog	37
2.2 Wohlgeformtheit	38
2.3 Isomorphismus	39
2.4 Der Ausgang der Geschichte	43
2.5 Die verbindende Strategie	43
2.6 Reframing (Umdeutung)	46
2.7 Die Syntax von Metaphern	48
2.8 Samuels Metapher	52
3. Die Satir-Kategorien	57
3.1 Prolog	57
3.2 Die Kategorien von Satir	59
3.3 Die Satir-Kategorien und Therapie	64
3.4 Die Satir-Kategorie in der Metapher	68
3.5 Die Wiederkehr von Samuels Metapher	70
4. Repräsentationssysteme	75
4.1 Prolog	75
4.2 Die Repräsentationssysteme	78
4.3 Repräsentationssysteme und Therapie	81
4.4 Repräsentationssysteme in der Metapher	82
4.5 Der Sohn von Samuels Metapher	85
5. Submodalitäten	89
5.1 Prolog	89
5.2 Das Fundament	92
5.3 Submodalitäten und Erfahrung	97

5.4	Äquivalenz in den Submodalitäten: Synästhesie	100
5.5	Submodalitäten, Synästhesie und Veränderung	104
5.6	Samuels Metapher — ein letztes Mal	120
6.	Anwendung	129
6.1	Prolog	129
6.2	Strategien erzählen	130
6.3	Anker und Auslöser	139
6.4	Realitäten schichten	144
7.	Alles, auf einmal, zusammen	151
7.1	Prolog	151
7.2	Zwei Erzählungen vom Schluckauf	153
7.3	Vivaces Metapher	159
	Nachwort	169
	Literatur	171
	Anhang	
	Forschung im Bereich der Submodalitäten	173
1	Repräsentation	173
2	Bedeutung	175
3	Inter- und intrasensorische Interaktionen	178
4	Modale Interaktion	180
5	Entwicklung der Modalitäten	183
6	Die Submodalitäten	184
7	Hypnose und Synästhesie	196
8	Zusammenfassung	199
	Bibliographie zum Anhang	201